



Sammlung Theaterzettel

Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand

Goethe, Johann Wolfgang von

1899-09-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 24. September 1899.

6. Vorstellung im Abonnement A.

Goethe-Gedenkfeier.

Fest-Vorstellung.

Goethe-Festmarsch von Franz Liszt.

Götz von Berlichingen

mit der eisernen Hand.

Schauspiel in 5 Aufzügen von Goethe (nach der Heidelberger Handschrift.)
Regie: Der Intendant.

Personen:

Kaiser Maximilian der Erste	Herr Godek.	Bamberg'sche Reiter	Herr Starke I.
Göz von Berlichingen	Herr Ernst.	Meyler,	Herr Semes.
Elisabeth, seine Frau	Frl. v. Rothenberg.	Sievers, } Bauern	Herr Voisin.
Karl, sein Sohn	H. Lomanek.	Kohl,	Herr Loberg.
Marie, seine Schwester	Frl. Wittels.	Linz,	Herr Langhammer.
Georg, Gözens Knappe	Frl. Raden.	Max Stumpf, pfälzischer Diener	Herr Schilling II.
Der Bischof von Bamberg	Herr Kromer.	Rürnberger Kaufleute	Herr Köfert.
Abelheid von Waldorf	Frl. Lissl.	Zigeuner-Hauptmann	Herr Peters.
Adalbert von Weislingen	Herr Göz.	Zigeuner-Mutter	Herr Welde.
Franz, sein Knappe	Herr Senger.	Zigeuner-Knabe	Herr Moser.
Der Abt von Fulda	Herr Eichrodt.	Zigeuner-Mädchen	Frau Jacobi.
Clearius, beider Rechte Doktor	Herr Steined.	Kaiserlicher Rath	Frl. Fischer.
Liebetraut	Herr Müdiger.	Rathsherr von Heilbronn	Frl. Wagner.
Hans von Selbig	Herr Jacobi.	Ein Gerichtsdienner	Herr Marx.
Franz von Sidingen	Herr Weger.	Ein Schreiber	Herr Umlauf.
Bruder Martin, Mönch	Herr Edelmann	Schenkwirth	Herr Strubel.
Bartel von Wauzenau, Hauptmann	Herr Hecht.	Erster Bote	Herr Kupli.
Mingkopf, Offizier	Herr Bösch.	Zweiter Bote	Herr Voigt.
Verse,	Herr Tietzsch.	Dritter Bote	
Fand, Gözens Reiter	Herr Hildebrandt.	Vierter Bote	
Peter,	Herr Schödl.		

Hofherren und Pagen, Rathsherren und Bürger von Heilbronn. Offiziere und Soldaten vom Reichsheere. Berlichingen'sch Reiter. Dienerschaft. Aufrührerische Bauern.

Kasseneröffnung 1/2 5 Uhr. **Anfang präzise 5 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem zweiten und vierten Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Frau De Lauf.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 7.— per Platz	Logen III. Rang, 2. und 3. Reihe	Mk. 1.50 per Platz
2., 3. und 4. Reihe	" 6.— "	Sperreth im Parquet	" 4.— "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.50 "	Stehplatz im Parquet	" 3.— "
Loge III. Rang, 1. Reihe	" 2.50 "	Barriere	" 2.— "
2. u. 3. Reihe	" 2.— "	Prosceniums-Loge III. Rang	" 1.50 "
Logen I. Rang, 2. und 3. Reihe	" 5.25 "	Gallerieloge	" 1.— "
Logen II. Rang, 2. und 3. Reihe	" 3.— "	Gallerie	" .50 "

Galleriestarten werden nur an der Abendkasse. Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreis mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. (Ebenso werden während der gleichen Zeit Vormerkungen auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.)

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen an Tagen der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonntagen und Feiertagen: 3 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.